



REPUBLIK ÖSTERREICH
DER BUNDESMINISTER
FÜR WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN
ROBERT GRAF

II-575 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Zl. 10.101/47-I/A/3a/87

Wien, 1987 05 08

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Leopold GRATZ

Parlament
1017 W i e n

194 /AB
1987 -05- 12
zu 226 J

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 226/J betreffend Drehofen der Perlmooser Zementwerke AG, welche die Abgeordneten Dr. Dillersberger und Dr. Stix am 25. März 1987 an mich richteten, beehre ich mich zu den Punkten 1 bis 3 der Anfrage wie folgt Stellung zu nehmen:

Zufolge eines Berichtes des Herrn Landeshauptmannes von Tirol vom 8.4.1987 hat die Perlmooser Zementwerke AG mit Eingabe vom 10.3.1987 ihr Ansuchen vom 18.12.1985 um Erteilung der gewerbebehördlichen Genehmigung der Kalzinieranlage TY 3 zurückgezogen. Der Verzicht auf die weitere Behandlung ihres Ansuchens gebe der Perlmooser Zementwerke AG, wie diese ausführt, die Möglichkeit, die künftige Entwicklung auf dem Normensektor sowie auf dem Gebiet der Umweltschutztechnik abzuwarten und im übrigen zu gegebener Zeit auf die Betriebserfahrungen mit einer im Ausland bereits im Bau befindlichen vergleichbaren Kalzinieranlage zurückzugreifen.

Aufgrund der Tatsache, daß die Perlmooser Zementwerke AG ihr Ansuchen um die Genehmigung der Errichtung eines Drehofens mit Vorkalzinators zurückgezogen hat, ist das diesbezügliche Genehmigungsverfahren gegenstandslos geworden.